

An die  
Damen und Herren  
VP-Bürgermeister und SP-Bürgermeister  
in Niederösterreich

St. Pölten, am 02.03.2022  
RS 12

**Betrifft: Ukraine**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seitens der Gemeinden wurden bereits zahlreiche Hilfsaktionen zur Unterstützung der Menschen in der UKRAINE gestartet.

Um das ANGEBOT in Niederösterreich und den BEDARF der Menschen in den Kriegsgebieten und Zufluchtsorten – je nach Lage – laufend optimal zu koordinieren, hat Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Initiative NÖ.HILFT ins Leben gerufen.

Gemeinden sollen diese Initiative in den kommenden Wochen und Monaten auf zweierlei Art unterstützen können:

- Einerseits mit Hilfslieferungen unter Mitwirkung der Bevölkerung in die Krisengebiete
- Andererseits mit dem Angebot von Unterkünften für Kriegsflüchtlinge in der eigenen Gemeinde

Damit die Hilfe richtig ankommt, muss sie bestens organisiert sein. Denn nur dann wirkt sie. Und deshalb sind hinter NÖ.HILFT nicht nur alle Mitglieder der NÖ.Sicherheitsfamilie versammelt, sondern deshalb wird NÖ.HILFT auch zentral koordiniert und in den kommenden Tagen auch noch in allen Details aufgebaut.

Was bisher feststeht:

## 1. HILFSLIEFERUNGEN:

Das Land NÖ hat eine eigene Telefonhotline – NÖ.HILFT unter 02742/9005-15000 bzw. [noehilft@noel.gv.at](mailto:noehilft@noel.gv.at) als „single point of contact“ eingerichtet.

Alle Hilfsangebote und Hilfsbedarfe werden hier koordiniert. Es werden Listen über die benötigten Güter erstellt werden. Bis dahin wird ersucht, Geld zu spenden – dafür wird ein zentrales Spendenkonto eingerichtet werden.

## 2. UNTERKÜNFTE:

Die Koordination der angebotenen Unterkünfte in NÖ wird wie bereits bei der Flüchtlingskrise 2015/2016 über die NÖ Flüchtlingsstelle der Abteilung IVW2 laufen und die Quartierangebote bzw. Unterbringungsangebote sollen dort zentral eingemeldet werden.

Gemeinden werden somit ersucht ihre Quartierangebote bzw. allgemeine Fragen zu Quartieren an die NÖ Flüchtlingsstelle beim Amt der NÖ Landesregierung an [post.ivw2fluechtlingshilfe@noel.gv.at](mailto:post.ivw2fluechtlingshilfe@noel.gv.at) oder an [noe-hilft@noel.gv.at](mailto:noe-hilft@noel.gv.at) oder telefonisch an 02742/9005/15000 zu richten.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Bgm. Dipl.-Ing. Johannes Pressl

*Pressl eh.*

Präsident NÖ Gemeindebund

Bgm. Rupert Dworak

*Dworak eh.*

Präsident NÖ GVV

Mag. Gerald Poyssl

*Poyssl eh.*

LGF NÖ Gemeindebund

Mag. Ewald Buschenreiter

*Buschenreiter eh.*

Verbandsdirektor NÖ GVV